DEJ Online-Seminar Teil 6

Mitgliederzeitschrift kune

Referentin: Michaela Stegmaier meet.jit.si/DEJseminar, 07.09.2020, 19:30-20:30

1) Wozu eine Mitgliederzeitschrift?

Eine Mitgliederzeitschrift enthält viele wichtige Informationen für Mitglieder, hat aber auch eine unterhaltende Funktion. Sie ist ein Schriftstück, dass den Verein nach innen und nach außen präsentiert und auch folgenden Generationen zur Verfügung steht. Natürlich lernt man durch das Lesen der Zeitschrift auch etwas über Esperanto und seine Kultur.

Regelmäßige Inhalte sind Einladungen zu Treffen und Mitgliederversammlungen, das Protokoll zur MV, Berichte zu Esperanto-Veranstaltungen, Infos über die Finanzen und den Vorstand des Vereins, sowie Jahresberichte uvm.

2) Die Geschichte der Mitgliederzeitschrift

https://web.archive.org/web/20080617231644/http://www.esperanto.de/dej/asocio/nr04_04/intervjuo.php

Initiiert wurde die Mitgliederzeitschrift der DEJ durch Thomas Bormann im Jahr 1979. Bis 1999 hieß sie GEJ-gazeto oder GEJ-Gazeto. Sie ist als eigenständige Zeitschrift sechsmal jährlich erschienen. Der Druck war eine Gemeinschaftsproduktion einer Arbeitsgruppe von Mitgliedern in Hamburg. Zwischen 2000 und 2010 erschien sie viermal jährlich in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Esperanto-Jugend. Seit 2011 gibt es sechsmal jährlich die sog. *kune*, die in die Esperanto aktuell (EA) eingebettet ist.

Uns stehen sechs Seiten zur Verfügung, die es zu füllen gilt. Meist befindet sich die *kune* auf den hinteren Seiten der EA.

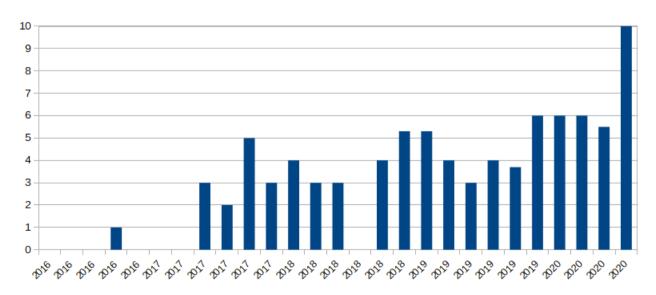


Abbildung 1: Die Anzahl der in der EA erschienenen Seiten der kune in den Jahren 2016 bis Ausgabe 4-2020.

3) Wie funktioniert das Ganze?

Bis zur Einsendefrist (immer am 15. eines ungeraden Monats) müssen Artikel zusammengetragen werden. Jedes Mitglied kann und soll sich beteiligen. Der Vorstand liefert außerdem wichtige Informationen immer zum folgenden Datum:

15.1.	Protokoll der Mitgliederversammlung, ggf. Vorstellungen von neuen Vorstandsmitgliedern, weitere frei wählbare Artikel
15.3.	Jahresbericht über das vergangene Jahr, Fahrtkostenzuschüsse für das laufende Jahr, weitere frei wählbare Artikel
15.5.	Veranstaltungsankündigungen und -berichte von Mitgliedern uvm.
15.7.	Veranstaltungsankündigungen und -berichte, weitere frei wählbare Artikel
15.9.	Einladung zur Mitgliederversammlung (min. vier Wochen vor der MV), uvm.
15.11.	Haushaltsplan für das kommende Jahr, weitere frei wählbare Artikel

Die kune-Helfer der DEJ bekommen den Zugang zum Postfach kune@esperanto.de

Jedes Mitglied kann und soll sich beteiligen

Artikel können auf deutsch oder Esperanto verfasst werden

Es gibt keine Vorgabe, wie lang der Beitrag sein soll.

Am besten schickst du ein Bild ein, das zu deinem Beitrag passt (oder ein Bild von dir). Und gerne schreiben wir auch den Namen des Autors darunter.

Wenn du eine Idee brauchst, such dir doch etwas aus der Liste der möglichen Themen aus, die natürlich unvollständig ist und die beliebig um deine Ideen ergänzt werden darf:

- allgemeine Tipps
- Bastelanleitungen
- Buchvorstellungen
- Erfahrungsberichte
- Essays, Filmkritiken
- Gedichte
- Horoskope
- Interviews
- Leserbriefe
- Liedtexte
- Neuverstellungen von Mitgliedern
- Politisches
- Rätsel
- Rezepte
- Reiseberichte
- schöne Fotos
- Veranstaltungswerbung
- Webseitenempfehlungen
- Witze
- ...

Nicht alle Beiträge müssen mit Esperanto zu tun haben oder aus Text bestehen. Vielleicht malst oder zeichnest du ja auch sehr gern und möchtest uns dein neuestes Werk

präsentieren. Es sind keine Grenzen gesetzt. Wir gestalten die Zeitschrift kune (also gemeinsam). Die *kune* ist von Mitgliedern für Mitglieder.

Bilddateien einsenden:

Bitte immer in hoher Auflösung, bzw. Originalqualität (ohne WhatsApp-Komprimierung). Das ist besonders wichtig beim Titelbild!

Alle Bilder als einzelne Datei senden, bitte nicht in ein Word-Dokument eingebunden!

Texte einsenden:

Entweder direkt als Text der E-Mail oder als Dokument in einem editierbaren Format (.doc, .docx, .odt usw.)

4) Die Redaktion

Die DEJ hat eine zuständige Person, die zum Stichtag alle Texte zusammenträgt, korrekturliest und an die Redaktion der EA sendet (ea@esperanto.de). Dazu gibt es folgendes zu beachten:

Der Redaktion sollte mitgeteilt werden, welche Texte es gibt, damit keiner verloren geht. Falls zu viel Material eingesendet wird ist es wichtig zu sagen, welche Beiträge Priorität haben.

Man darf vorgeben, was auf die Titelseite soll.

Manchmal bekommt man Beiträge erst nach dem 15. Wenn man erwähnt, dass noch Artikel erwartet werden, können sie oft nachgereicht werden.

Eine große Hilfe für die Redakteure ist ein editierbares Dokument mit allen Texten in der richtigen Reihenfolge mit den dazugehörigen Bildern (die auch separat gesendet werden).

Meist dauert es zwei Wochen, bis die EA zusammengestellt ist.

Dann kann innerhalb von 1-2 Tagen das Probeexemplar gelesen werden und ggf. letzte Korrekturen gesendet werden.

Wenn man nicht aufpasst (mal nicht ins Postfach schaut), wird die EA schon per Mail an alle Mitglieder gesendet, ohne dass man die Chance hatte, gefundene Fehler zu korrigieren, also Achtung!

Bevor die EA an den Verlag gesendet wird, werden teilweise bunte Bilder auf Graustufen reduziert (um Druckkosten zu sparen sind nur bestimmte Seiten farbig).

Zwei weitere Wochen werden für Druck und Versand benötigt.

5) Weitere Schritte

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung am 31.12.2019 soll die digitale Ausgabe der *kune* an alle DEJ-Mitglieder versendet werden. Wer bei der Vereinsanmeldung nicht angegeben hat, dass der die Zeitschrift auch in Papierform bekommen möchte, kann das jederzeit in der Geschäftsstelle in Berlin nachbestellen (bero@esperanto.de).

Können Interessante Artikel auf der DEJ-Website hochgeladen werden? Die EA wird immer nach Ablauf des folgenden Kalenderjahres veröffentlicht unter https://www.esperanto.de/de/ea-archiv. Unter Umständen können einzelne Artikel schon vorher auf den Seiten der Esperanto-Jugend erscheinen.

6) Wer liest die kune?

Die Zielgruppe sind natürlich die DEJ-Mitglieder.

Des weiteren kann die *kune* gelesen werden von DEB-Mitgliedern und weiteren Abonnenten der EA ohne Vereinsmitgliedschaft.

Die kune kann auch junge Esperanto-Sprecher*innen interessieren, die nicht Mitglied der DEJ sind. Ob deutsch ihre Muttersprache ist oder nicht, spielt dabei keine Rolle.

Außerdem ist es eine Überlegung wert, ob Esperanto-Familien mit ihren Kindern die Zeitschrift mitgestalten möchten. Ein Kinderrätsel, eine Spieleanleitung oder eine Gute-Nacht-Geschichte sind sicherlich auch für die junggebliebenen unter uns eine tolle Sache!

7) Nächster Termin Montag, 21.09.2020 um 19:30

Thema 7: Organisation eines internationalen Esperanto-Treffens (am Beispiel des JES) Dieses Protokoll erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.